

Pressemitteilung 01/2014

ISPO 2014: Der Snowboardsport erhält neue Impulse

Schneebrett - Snowboards made in Germany stellt erste Kollektion vor

Stuttgart, 21.01.2014 – Dieses Jahr kommt mit dem Launch des Snowboardlabels Schneebrett neuer Wind aus heimischen Gefilden auf die ISPO (München, 26.-29. Januar 2014). Die Snowboard-Schmiede aus Stuttgart stellt sich dem Fachpublikum vor und will beweisen, dass es möglich ist, Snowboards in Deutschland mit liebevoller Handarbeit und besten Materialien zu fertigen.



Die Idee

„Die Vision eine kleine, feine Snowboard-Kollektion herauszubringen, die komplett in Deutschland umgesetzt wird, von Design, Entwicklung bis zur Fertigung mit besten Materialien, ging uns nicht aus dem Kopf. Wir haben solange daran gearbeitet, bis wir ein Modell gefunden haben, das uns ermöglicht mit Schneebrett eine Kleinserie in limitierter Auflage anzubieten, die für jeden Fahrer erschwinglich ist,“ kommentiert Steff Hartig, Gründer und Ideengeber von Schneebrett.

„Die Snowboardszene hat sich in den letzten Jahren zu einem Liebhabersport entwickelt. Die Leute wollen nicht mehr einfach irgendwas fahren. Unser Ziel ist es in Deutschland und der Alpenregion die Lovebrand unter den Snowboards bei Fahrern und Händlern zu werden,“ ergänzt Georg Bouché, Entrepreneur und Mitgründer von Schneebrett.

Vertrieb

Um Kunden die Möglichkeit zu geben, Boards in ihrer Nähe in Augenschein zu nehmen, hat Schneebrett bereits ein Netzwerk von zwanzig Händlern in Deutschland und im Alpenraum aufgebaut, bei denen die Boards teilweise auch getestet werden können. Derzeit sucht Schneebrett noch nach Vertriebspartnern in einigen Regionen, die den schönsten Wintersport der Welt genauso lieben wie die Gründer selbst. Eine Liste von Schneebrett-Händlern findet sich hier: www.schnee-brett.de/haendler

Geschäftsmodell

Hinter Schneebrett steht ein Team von jungen Unternehmern und Snowboardern. Das Unternehmen funktioniert als schlankes Start-Up. Marketing und Betriebskosten werden zugunsten der Endkundenpreise so gering wie möglich gehalten. Dafür wird der persönliche Kontakt mit Fahrern, Fans und Partnern groß geschrieben.

Kollektionen

Die erste Snowboard-Kleinserie, die im Januar 2014 auf der ISPO vorgestellt wird, ist in einer Auflage von 400 Stück auf den Markt gegangen. Entwickelt wurden fünf Designs und drei Shapes für unterschiedliche Ansprüche auf der Piste, im Fun-Park und im Backcountry, darunter die traditionelle Camber-Bauweise, ergänzt durch Rocker- und Hybrid-Boards.

Die fünf Modelle „Follow the Leader“, „Early Bird“, „Farbrausch“, „Other Side“ und „Diamond Eyes“ sind in je zwei bis drei Längen zwischen 142 cm und 163 cm in einer Preisspanne von 369 bis 589 Euro erhältlich und richten sich an Snowboarder mit unterschiedlichem Fahrstil und verschiedensten Präferenzen. Weitere Informationen zu den einzelnen Modellen befinden sich hier: www.schnee-brett.de



Neben dem Kerngeschäft Snowboards vertreibt Schneebrett eine Bekleidungskollektion aus Bio-Baumwolle von verifiziert ethischer Produktion. Weitere Produkte aus Hanf und recycelten PET-Flaschen werden auf der ISPO 2014 vorgestellt.

Über Schneebrett

Schneebrett - Snowboards made in Germany verbindet den Spaß am Snowboarden mit einem nachhaltigen Ansatz, der sich durch das Geschäftsmodell zieht. Schneebrett Snowboards, das sind handsignierte limitierte Kleinserien mit unangepassten Designs und Liebe zum Detail, garantierte Herstellung in Deutschland und beste Materialien. Und dabei bleibt's. Mehr Infos und Bildmaterial als Download unter www.schnee-brett.de oder www.facebook.com/SCHNEEBRETT.snowboards.

Pressekontakt: Nina Rist, nina@schnee-brett.de

SCHNEEBRETT - SNOWBOARDS MADE IN GERMANY

Eduard-Steinle-Str. 15, 70619 Stuttgart, +49 (0) 711 / 400 400 60, www.schnee-brett.de